



SOEST – KAPSTADT

ROOTS OF MUSIC

DER GEGENBESUCH IN SÜDAFRIKA
IN DEN VERGANGENEN HERBSTFERIEN



Nachdem Anfang 2020 ein Dutzend Musiker:innen aus Kapstadt zu Gast in Soest waren, konnte das internationale Austauschprojekt im vergangenen Oktober nun endlich mit dem Soester Gegenbesuch in Südafrika fortgesetzt werden. Was alle Beteiligten wieder mitgebracht haben, sind unzählige Erinnerungen und Eindrücke an ein großartiges Land voller Widersprüche.

*Karoo Art Hotel/
Barrydale mit Tänzern
der Musik- und Kunst-
schule »Net vir Pret«*



*Farewell Concert im Wave Theatre
Jazzclub Crypt/Cape Town (re.)*

Anfang Oktober hatten die Soester Musiker:innen Gelegenheit, sich mit George Werners »Little Giants« vom IMAD nicht nur musikalisch zu begegnen und auszutauschen. Während ihrer insgesamt neun gemeinsamen Konzerte und Präsentationen in Kapstadt, Barrydale und Montagu nutzte die Band auch die Chance, mit einheimischen Koryphäen wie Percussion-Legende Dizu Plaatjes, Posaunist Jannie van Tonder und der Sängerin und Grande Dame der Capetonian Jazzscene Sylvia »Mama Kaap« Mdunyelwa zu konzertieren und zu jammen.

Der Tourbus führte die Musiker:innen über mehr als 2.000 Kilometer durch zwei Wochen, die neben Proben und Konzerten mit Präsentationen in den Primary Schools der Townships, mit Besuchen, Diskussionen und Vorträgen im District Six Mu-



seum oder im House of Hope der Denis Goldberg Foundation in Houtbay, aber auch mit Sightseeing zu den üppigen Parkanlagen der Kirstenbosch Gardens oder Fahrten durch die in farbenreicher Frühlingsblüte erwachende Karstlandschaft der Kapregion gefüllt waren. Auch die Erinnerung an Auftritte in der Kronendal Music Academy in Houtbay oder der unvergessliche Auftritt beim »Rotary Club am Kap« während einer der regelmäßig auftretenden flächendeckenden Stromausfälle spiegeln die immer noch extrem starken sozialen Kontraste in den Lebenswirklichkeiten der Bevölkerungsgruppen wider.



*Am Kap der Guten
Hoffnung (oben)
Bergwanderung auf
den Tafelberg (re.)*



► Der Austausch mit den südafrikanischen Freunden vom IMAD findet in diesem Jahr seine Fortsetzung: Am 23. März bei einem Vortragsabend mit dem Dozenten der Capetown University Varkey George (► Seite 5), im November bei der Projektwoche »Ndiyakuthanda Afrika« (► Seite 25) und bei der Take5-Herbsttour der »hellway2high big band« mit einem Wiedersehen, -hören und -erleben mit George Werner, Babalwa Mentjies, Uviwe Caso und Carlo Fabe in Soest.

*Präsentation in der
Eluxolweni Primary
School, Khayelitsha
Township/
Cape Town*



► Zahlreiche ausdrucksstarke Bilder, ein ausführliches »Tourdiary«, Presseberichte und Publikationen auf unserer Website: musikschulesoest.de/rootsofmusic

SCAN ME

